

Macs Tips IV

Typische Fehler und Abhilfe für Wagen bis 1965

18. Motorfehler – Mark VI, Silver Dawn, Siver Wraith , R-Type

Die Fehler bei diesen Modellen treten meistens in der oberen Hälfte des Motors auf. Ein helles leichtes Klopfen im Leerlauf wird oft von einer Kombination von verschlissenen oberen Kolbenlagern, Kolben und Kolbenringen hervorgerufen. Wenn diese Geräusche nur im Leerlauf auftreten, so ist für die nächsten paar Tausend Kilometer kein Grund zu Sorge.

- a) Gebrochene Kolbenringe findet man oft nach dem Entfernen der Kolben, ebenso auch beschädigte Kolben.
Sollte der Motor noch mit oberen verchromten Laufbüchsen versehen sein, so ist darauf zu achten, dass diese nicht locker sind. Auch können sie sich bei Hitze lockern.
Tips der Briten, die Laufbüchsen durch Körnerschläge rund um den Zylinder zu stoppen, halte ich für problematisch.
Neue Laufbüchsen und Ausschleifen werden wohl unumgänglich sein. Dabei sollte der Block auch fachmännisch durchgespült werden, denn Überhitzung ist meist auch der Grund für die vorher erwähnten Schäden.
- b) Ventilstößel sind nicht sehr anfällig, sollten jedoch frei drehen können, während der Motor läuft. Wenn nicht, entsteht ein schlecht zu lokalisierendes Geräusch.
- c) Wenn hoher Ölverbrauch auftritt, besonders nach langen Strecken und höherer Geschwindigkeit, so könnten die Ventilschaftdichtungen der Einlassventile verschlissen sein.

19. Pleuellager – prewar Bentley 4 1/4 , RR 25/30 und Wraith

Die Originallager der Kolbenstangen sind extrem teuer und nur von Spezialisten zu handhaben. Glücklicherweise passen die Kolbenstangen und Lagerschalen vom Mk VI 4 ¼.

Zum Entfernen der original Kolben, Kolbenstangen und Lagerschalen muss der Zylinderkopf abgenommen werden. Sind jedoch bereits Mk VI-Kolbenstangen und -Lagerschalen eingebaut, so können die Lager der Kolbenstangen ausgewechselt werden, nachdem die Ölwanne entfernt wurde.

20. Vakuumsystem bei Bentley S 1 und Silver Cloud I

Dieses geniale System steuert Heizungsventile und –klappen und die Düsen für das Waschwasser der Windschutzscheiben. Leider wirken sich Undichtigkeiten in diesem System durch schlechtes Leerlaufverhalten des Motors aus. „Der Motor zieht falsche Luft“. Nach Entfernen von zwei ca. 8mm dicken Schläuchen an der Ansaugbrücke und Verschließen der Röhrrchen, könnte man den Unterschied im Leerlaufverhalten feststellen.

Dieses „geniale“ System hat den Vorteil, dass sich beim Abstellen des Motors alle Klappen schließen und im Innenraum immer ein ideales Klima herrscht.

Dies wünscht Ihnen immer und überall

Helmut (Mac) Zimmermann

Wird fortgesetzt